

Sehr geehrter Herr Sternbacher,
sehr verehrte Bezirksvertretung aller Parteien,

ich möchte meine Ausführungen und Fragen zu **mehr Lebensqualität an der Elverdisser Straße** aus der BZV Sitzung vom 15. Mai 2025 noch einmal schriftlich wiederholen.

Unter den Tagesordnungspunkten Ihrer öffentlichen Sitzungen gibt es den Punkt: „Fragen der Bürgerinnen und Bürger“.

Die Fragen können schriftlich sowie mündlich zur Niederschrift gestellt werden. Bei Bedarf geben Sie diese Fragen an die Stadtverwaltung zur Klärung weiter. Eine Klärung und Unterstützung in Wort und Schrift durch die BZV erfolgt nicht.

Warum betrachten Sie diesen Tagesordnungspunkt nur als Verteiler an die Ämter?

Meine schriftlichen Fragen an die BZV Heepen vom 04. November 20 24 wurden von Ihnen noch nicht beantwortet.

Ihre Meinung fehlt. Ihre Unterstützung ebenso. Wo ist Ihr Schulterschluss mit uns Bürgerinnen und Bürgern?

Hier die unbeantworteten Fragen – was ist mit:

- der Gestaltung der Elverdisser Straße nach Eröffnung der L 712?
- dem neuen Verkehrsleitsystem?
- der Einführung einer 30er Zone?
- dem Verbot von LKW-Verkehr?
- einer sofortigen 30er Zone vor dem Combi Markt, mit Zebrastreifen?
- der Beleuchtung am Fußgängerübergang, die sehr schwach ist?

Wo sind die Messungen der CO 2 Werte?

- EU Richtlinie durch Umgebungslärm aus Juni 2002. Wird diese umgesetzt?
- Wo sind die Lärmwerte der Elverdisser Straße?

Am 18. Januar 2024 habe ich bereits auf der BZV Sitzung diese Errungenschaft aus Brüssel angesprochen und um Lärmmessungen gebeten

Die EU-Wahl im Juni 2024 haben Sie an den Wahlständen – auch an der Elverdisser Straße! – für Ihre Kandidatin / Ihren Kandidaten geführt.

Haben Sie die Errungenschaften und das Europarecht für die Bürgerinnen und Bürger vergessen? Seit 1,5 Jahren (!) warten wir auf Ihre Unterstützung 30 kWh umzusetzen!

Über diese Punkte liegen Ihnen genaue Begründungen schriftlich vom 04. November 2024 vor.

Eine weitere Frage ist:

Wo sehen Sie das Wohnquartier 2030?

Als Wahlkandidatin bzw. Wahlkandidat erwarten wir hierzu Ihre Erklärung!

Die OB Kandidatin Frau Dr. ^{Bauer}~~Braun~~ CDU sowie OB Kandidat Herr Nürnberger SPD hatten Kopien meiner Anfrage zur Unterstützung der BZV erhalten.

Hatte doch die Presse bei der Vorstellung der Kandidatin und Kandidaten herausgestellt, dass beide in die Brennpunkte gehen werden und Probleme vor Ort mit klären wollen!

Eine Antwort habe ich ebenfalls nicht erhalten.

Rhetorik ist doch wohl etwas anderes als Praxis.

Was werden Sie hierzu den Menschen an den Wahlständen erklären?

Mit freundlichen Grüßen

